
HINWEIS

Sehr geehrte SHR Germany Kunden,

bei dem Kundeninformationsblatt handelt es sich lediglich um eine Ablaufempfehlung für eine Behandlung an Ihren Kunden.

Die SHR Germany GmbH haftet nicht für den empfohlenen Inhalt bzw. für fehlende Inhalte. Ebenso haften wir nicht für jegliche Änderungen Ihrerseits an dem beigefügten Kundeninformationsblatt.

Als Anwender unterliegt es Ihrer eigenen Verantwortung Ihre Kunden über Risiken der Behandlung aufzuklären.

KUNDENINFORMATION

Sehr geehrte Kundin/Sehr geehrter Kunde,

wir bitten Sie folgende Informationen während Ihrer Behandlung zu beachten:

- Für die dauerhafte Haarentfernung werden in der Regel mehrere Sitzungen benötigt. Innerhalb von 3 Wochen nach der Behandlung fallen vorerst fast alle Haare aus, wachsen jedoch zu ca. 80% wieder nach.
- Zum Behandlungstermin müssen die zu behandelnden Körperpartien rasiert sein. Dies sollte im optimalen Fall einen Tag vor der Behandlung erfolgen. Mindestens 6 Wochen vor der Behandlung sollten die Haare nicht gezupft, gewachst oder epiliiert werden.
- Mindestens 3–4 Wochen vor und nach der Behandlung sollten Sonnenbäder oder Solarien-Besuche vermieden werden. Je heller die Haut, desto besser die Behandlung.
- An den behandelten Körperstellen kann es zu leichten Rötungen kommen, die nach wenigen Tagen wieder abklingen.
- Schwangere sollten nicht behandelt werden, denn aufgrund ihres Hormonspiegels kann eine erfolgreiche Behandlung nicht gewährleistet werden. Zudem kann es aufgrund der hormonellen Umstellung des Körpers während der Schwangerschaft in erhöhtem Maße zur Bildung von Pigmentflecken kommen. In der Regel legt sich der Hormonhaushalt spätestens 1 Jahr nach der Stillzeit.
- Für Diabetiker oder Kunden, die z.B. Johanniskraut, Antibiotika o. ä. einnehmen, ist eine Behandlung nicht empfehlenswert, da es unter der Einnahme ihrer spezifischen Medikamente zu einer erhöhten Lichtempfindlichkeit der Haut kommen kann und Pigmentverschiebungen die Folge sein können.
- Bei Vorliegen von Lichtkrankheiten/Lichtallergien, ist eine Behandlung ausgeschlossen, weil es zu Verbrennungen und/oder Entzündungen kommen kann und eine erfolgreiche Behandlung nicht gewährleistet werden kann. Wenn der Kunde dennoch eine Behandlung wünscht, ist Rücksprache mit dem zuständigen Arzt zu halten.
- Es ist empfehlenswert vor Beginn der Behandlungen beim Hautarzt eine Hautkrebsvorsorge durchführen zu lassen. Sollte im schlimmsten Fall Hautkrebs im Anfangsstadium vorhanden sein, so wird es nach der IPL Behandlung für den Arzt schwieriger diesen zu erkennen, da Pigmentveränderungen auf der Haut optimiert werden.
- Bei Vorliegen von Hautkrebs ist eine Behandlung ausgeschlossen.

- Sollten sich Veränderungen Ihres Gesundheitszustandes während des Behandlungszeitraumes ergeben, müssen Sie Ihren Arzt und Ihren Behandler davon in Kenntnis setzen.
- Behandlungen an tätowierten Körperstellen sowie Areale mit Bemalungen (z.B. Henna) oder „Permanent-Make-Up“, „Microblading“ und „UV- Tattoos“ sind verboten. Dies gilt für alle derzeit bekannten Tätowierungsverfahren, die auf jegliche Art und Weise Farbe in die Haut einbringen. Das Gerät erkennt das Haar und die Haut anhand der Pigmentierung des Farbstoffes Melanin. Da das Gerät das Haarpigment von dem Farbpigment (Tätowierung) nicht unterscheiden kann, besteht die Gefahr von Verbrennungen und somit der Entstehung von Narben.
- Durch die Einnahme von Hormonpräparaten können die Behandlungsergebnisse negativ beeinflusst werden.
- Während einer Kortison-Therapie (Einnahme als Tablette oder Anwendung als Salbe) darf keine Behandlung durchgeführt werden bis das Kortison im Körper abgebaut ist.
- Nach der 3./4. Behandlung kommt es zu einem verstärkten Haarwachstum, da bei den ersten Behandlungen die ruhenden Haarfollikel aktiviert wurden. Nun sind diese auch in der Wachstumsphase und können direkt mitbehandelt werden, sodass die Gefahr, dass es nach Jahren wieder zu starkem Haarwuchs kommt, viel geringer ist.
- Bei jeder Behandlung (Haarentfernung + Hautverjüngung), wird vorab Ultraschallgel auf Ihre Haut aufgetragen.
- Wurde vor der Behandlung Hyaluron oder Botox in die Haut eingearbeitet, baut sich dieses nach einer Behandlung zur Hautverjüngung im Gesicht schneller als üblich ab.
- Behandlungsergebnisse können variieren, dies ist von mehreren Faktoren abhängig.
- Nach Abschluss der gesamten Behandlung, ist es ratsam die Behandlung zur Auffrischung 1x im Jahr zu wiederholen.

KUNDENDATEN

Kunden Nr. _____

Vorname _____

Name _____

Geburtsdatum _____

Geburtsort _____

Straße / Haus - Nr. _____

PLZ _____

Land _____

Telefon _____

Mobile Nr. _____

E- Mail _____

FRAGEBOGEN

Sehr geehrter Kunde,

bitte füllen Sie diesen Bogen in Ruhe aus und besprechen Sie ihn, falls erforderlich, mit einem unserer Mitarbeiter. Ihre Antworten erleichtern es uns, die bestmögliche Behandlung für Sie auszuwählen.

Bitte beachten Sie, dass bei den unten genannten Erkrankungen eine Behandlung ausgeschlossen ist. Wir empfehlen vorerst Ihren zuständigen Arzt aufzusuchen, um eine Freigabe der Behandlung zu erhalten.

Bestehen bei Ihnen eine oder mehrere der folgenden Erkrankungen?

(Bitte Zutreffendes ankreuzen)

Herzrhythmusstörungen Ja Nein

Herzschritmacher Ja Nein

Entzündungen auf der Haut Ja Nein

Stoffwechselkrankheiten Ja Nein

(z.B. Diabetes, Schilddrüsenerkrankungen etc.)

Bemerkung

Liegen derzeit irgendwelche
Allgemeinbeschwerden vor?

Ja Nein

Wenn ja, welche:

Leiden Sie an folgenden Krankheiten oder waren Sie in der Vergangenheit davon betroffen?
Bitte beachten Sie, dass bei den unten genannten Erkrankungen, eine Behandlung
ausgeschlossen ist. Wir empfehlen vorerst Ihren zuständigen Arzt aufzusuchen, um eine
Freigabe für die Behandlung zu erhalten. Bei Herpes sollte die Behandlung nicht durchgeführt
werden, da der Herpes sich durch die Behandlung auf andere Hautregionen ausbreiten kann.

Medikamente

Eisenpräparate	Ja	<input type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>
Kortison	Ja	<input type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>
Antibiotika	Ja	<input type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>
Antidepressiva	Ja	<input type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>
Johanneskraut	Ja	<input type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>

Hautkrankheiten

Neurodermitis	Ja	<input type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>
Hautkrebs	Ja	<input type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>
Schuppenflechte	Ja	<input type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>
Vitiligo (Weißfleckenkrankheit)	Ja	<input type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>
Ekzeme	Ja	<input type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>
Akute Hautkrankheiten (z.B. Pilzerkrankungen)	Ja	<input type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>
andere Hautkrankheiten	Ja	<input type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>

Wenn ja, welche:

Infektionen

- Akuter Herpes Ja Nein
- Akutes Fieber Ja Nein
- andere Infektionen Ja Nein

Wenn ja, welche:

Sonstige

- Epilepsie Ja Nein
- Schilddrüsenerkrankungen Ja Nein
(z.B. Überfunktion oder Unterfunktion)
- andere Erkrankungen Ja Nein

Wenn ja, welche:

Sind Sie zurzeit schwanger?

Ja Nein

Schwangere sollten nicht behandelt werden, denn aufgrund ihres Hormonspiegels kann eine erfolgreiche Behandlung nicht gewährleistet werden. Zudem kann es aufgrund der hormonellen Umstellung des Körpers während der Schwangerschaft in erhöhtem Maße zur Bildung von Pigmentflecken kommen. In der Regel legt sich der Hormonhaushalt spätestens 1 Jahr nach der Stillzeit.

Zudem gibt es aktuell keine Untersuchungen ob eine Behandlung während der Schwangerschaft unbedenklich ist. In der Regel legt sich der Hormonhaushalt spätestens 1 Jahr nach Ende der Stillzeit.

Bei Blutungsneigungen oder der Einnahme von Blutverdünnungsmedikamenten (z.B. Aspirin, Marcumar) empfehlen wir vorerst Ihren zuständigen Arzt aufzusuchen, um eine Freigabe für die Behandlung zu erhalten.

Liegen bei Ihnen vor:

- Prothesen Ja Nein
- Implantate (z.B. Silikon) Ja Nein
- Zahnimplantate Ja Nein
- Sonstige metallhaltige Implantate Ja Nein
(z.B. Schrauben, Platten)

Bemerkung

EINVERSTÄNDNISERKLÄRUNG

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, die oben ausgeführten Informationen (Seite 1 – 8) zur Kenntnis genommen zu haben.

Ich habe diese Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht. Des Weiteren werde ich mich auf meine eigene Verantwortung behandeln lassen, da ich im Vorfeld über mögliche Risiken im Zusammenhang mit den Behandlungen ausführlich informiert wurde.

Ebenso bestätige ich, dass ich alle Punkte der Ausführungen zur Behandlung sowie Erklärungen dazu, vollständig gelesen und verstanden habe. Es ist mir bewusst, dass ein Mangel an Zusammenarbeit den Behandlungserfolg mindern kann.

Ich verpflichte mich, Sie bei Hautveränderungen und sonstigen Auffälligkeiten der behandelten der Stelle unverzüglich zu informieren.

Ich hatte die Gelegenheit, dem Berater jede Frage zur vorgeschlagenen Behandlung zu stellen.

Datum / Unterschrift Kunde

KUNDENKARTEI



- AUGENBRAUEN
- OBERLIPPE
- WANGEN
- UNTERLIPPE
- KINN
- HALS
- BRUST
- BAUCH
- SCHULTER
- RÜCKEN

- OBERARME
- UNTERARME
- HANDRÜCKEN
- INTIMBEREICH
- PO
- OBERSCHENKEL
- UNTERSCHENKEL
- FÜßRÜCKEN
- _____

KUNDENKARTEI



- AUGENBRAUEN
- OBERLIPPE
- WANGEN
- UNTERLIPPE
- KINN
- HALS
- BRUST
- BAUCH
- SCHULTER
- RÜCKEN

- OBERARME
- UNTERARME
- HANDRÜCKEN
- INTIMBEREICH
- PO
- OBERSCHENKEL
- UNTERSCHENKEL
- FUßRÜCKEN
- _____

HAUTTYP : _____

HAARTYP : _____

VORGEBRÄUNT : _____
(auch Solarium)

Notizen:

SHR GERMANY